



# tecLA

**Zielgruppenorientierte Entwicklung technischer Assistenzsysteme für selbstbestimmtes Leben im Alter**

**Verbundprojekt Autonomie im Alter – Modellregion Sachsen-Anhalt**

Projektverantwortliche

KONTAKT:

Prof. Dr. U. Fischer-Hirchert



AiA

Forschungsverbund  
Autonomie im Alter

[www.autonomie-im-alter.ovgu.de](http://www.autonomie-im-alter.ovgu.de)

## Projektziele

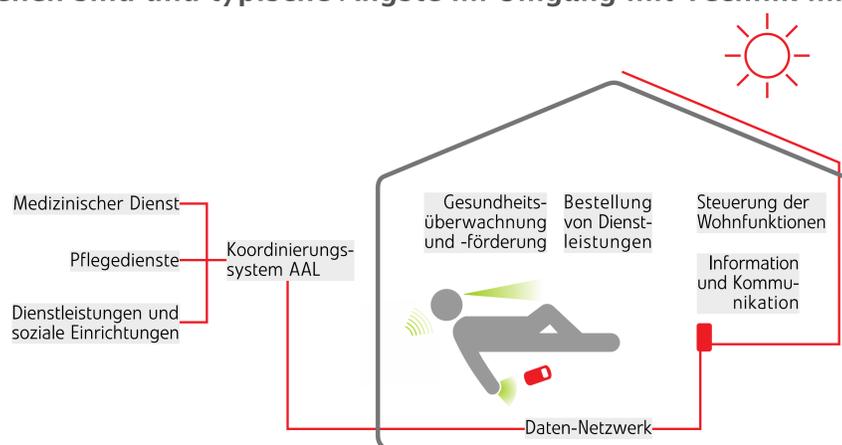
- Entwicklung eines modularen AAL-Systems, das älteren Menschen einen einfachen und intuitiven Zugang zu technischen Assistenzsystemen ermöglicht, wie z.B.:
  - Dienstleistungen
  - Arztkonsultationen
  - Soziale Teilhabe
  - Gesundheitszustand / Vitaldatenmonitoring
  - Aktivierungs- / Animationangebote
- Interoperables, mitwachsendes System, das sich den sich ändernden Fähigkeiten und Bedürfnissen der Nutzer flexibel und kostengünstig anpasst
- Entwicklung passender Schnittstellen zwischen Mensch und Technik und frühzeitige Partizipation zukünftiger realer Nutzer
- Kooperation von Wissenschaft (Fachhochschulen, Universitäten), Wirtschaft und Dienstleister über den gesamten Projektverlauf von der Markt- und Zielgruppenanalyse, der Schnittstellen- und Dienstleistungsangebotsentwicklung, deren Programmierung
- Erprobung in zwei Feldtests (stationär und ambulant)
- Entwicklung eines marktfähigen Geschäftsmodells mit den Pflegedienstleistern

## Problemstellung

- Bisherige AAL-Angebote werden nur zögerlich von den Zielgruppen akzeptiert, die am meisten davon profitieren könnten
- Gründe: Komplizierte Einrichtung und Benutzbarkeit solcher Systeme sowie mangelnde Interoperabilität
- Lösung: Nutzerfreundliche Mensch-Technik-Schnittstellen in Verbindung mit einem Dienstleistungs- und Kommunikationsportal, die einen sinnvollen Funktionsumfang anbieten, intuitiv zu bedienen sind und typische Ängste im Umgang mit Technik minimieren

## Projektpartner

- Hochschule Harz – Prof. Fischer-Hirchert
- Universität Halle-Wittenberg – Prof. Hübner, Prof. Mau
- Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle – Prof. Göttke-Krogmann
- Praxispartner: Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.



Modulares Dienstleistungsportal (Vitaldaten, Aktivierung, Service)

## Roadmap

### Phase 1: vorbereitende Forschung

- Markt- und Zielgruppenanalyse
- Machbarkeitsstudie
- Designanforderungen
- Technische Konzeption

### Phase 2: Entwicklung

- Multisensuelle Schnittstellen
- Dienstleistungsangebote
- Prototypen

### Phase 3: Feldtest

- 10 Module in teilstationärer Pflege
- 10 Module in ambulanter Pflege
- Auswertung und Empfehlungen